

Fauna besiedelt. Eine Reihe von Bananenstauden, die man bei der Gründung der ersten Niederlassungen fand, ließ eine frühere Besiedelung durch Polynesier vermuten. Weitere Hinweise haben diesen Verdacht bestätigt.

1774 entdeckte Captain James Cook die Insel auf dem Weg von New Caledonia nach Neuseeland mit der *Resolution* und taufte sie »Norfolk«, nach der damaligen Herzogin von Norfolk.

Sechs Wochen nach der Landung

der First Fleet in Sydney Cove 1788 wurde die erste Niederlassung auf Norfolk Island mit neun männlichen und sechs weiblichen Sträflingen, sieben freien Männern und einer Kompanie Soldaten gegründet. In dieser Siedlung sollten Produkte für die Menschen in Sydney Town erzeugt werden. Man sollte einen Weg finden, den auf der Insel vorgefundenen Flachs zu kultivieren und, wenn möglich, die Norfolk-Pinien zum Bau von Schiffsmasten zu fällen. Sowohl die Bemühungen um den Flachs als auch die um die

Schiffsmasten schlugen fehl, und Anfang des 19. Jahrhunderts benötigte Sydney Town keine Erzeugnisse mehr von der Insel. Daher wurde die Siedlung 1814 vollständig aufgegeben.

Erst 1825 entschloss sich die britische Krone, auf Norfolk Island ein Gefängnis zu errichten, das die Gefangenen aufnehmen sollte, die während ihrer Haft in den Strafkolonien von New South Wales und Van Diemen's Land erneut straffällig geworden waren. Diese Entscheidung machte Norfolk Island

zum berüchtigtsten Ort für britische Gefangene im 19. Jahrhundert. Die Bedingungen, unter denen die Sträflinge untergebracht waren, und die Grausamkeit derjenigen, die das Sagen hatten, waren so entsetzlich, dass die Insel bald als ein Ort der Niedertracht und des Schreckens bekannt wurde.

Der größte Erfolg der Kommandos, die einander von 1825 bis 1855 ablösten, war der Bau vieler schöner Gebäude, denn mit den Gefangenen stand ihnen eine schier unerschöpfliche Menge an

Arbeitskräften zur Verfügung. Die Gebäude sind noch heute gut erhalten oder sorgfältig renoviert und stellen Paradebeispiele der georgianischen Architektur dar: das Vorarbeiterhaus, das Arzthaus, das Ingenieurbüro, der Laden der Intendantur, die alten und neuen Militärbaracken und das stattliche Gouverneurshaus sowie verschiedene andere Unterkünfte an der Quality Row sind alles großartige Bauten, die immer noch bewohnt sind und Zeugnis vom Können jener ablegen, die sie einst errichteten.